

„Ich kann das sowieso nicht“

Was tun bei Hilflosigkeit und Widerstand gegenüber Leistungsanforderungen?

Online- Seminar

mit Diplom- Psychologin und Autorin Irmela Wiemann

Seminarinhalte:

Viele aufgenommene Kinder haben durch ihre frühen seelischen Verletzungen und die daraus veränderte Sicht der Welt oft nicht genug Energie und Selbstdisziplin zur Verfügung, um eine Leistung zur Zufriedenheit von Bezugspersonen, Pflege- oder Adoptiveltern, Schule und Gesellschaft zu erfüllen. Sehr schnell haben sie einen Widerwillen gegen Anforderungen und das Gefühl, überfordert zu sein.

Manche Bezugspersonen sind sich nicht im Klaren darüber, ob das Kind etwas nicht lernen und verstehen *kann* oder ob es dies nicht *will*. Doch dies ist nicht einfach zu klären. Es fehlt den jungen Menschen oftmals die Kraft, sich in eine Aufgabe „hineinzuknien“, sich anzustrengen. Sie geben schnell auf und resignieren. Ein „Du musst“ vonseiten des Erwachsenen kann bei ihnen Angst, Ohnmacht und Hilflosigkeit, das Gefühl bedroht zu sein, auslösen. Folge: sie reagieren z.B. mit Aggression, Protest, Flucht, Resignation, Passivität, Ausweichen, Ablenken oder Aussteigen (Dissoziation). Wie Erwachsene in diesen Situationen reagieren können, welche inneren Haltungen sie benötigen, auf welche Weise sie die Kinder ermutigen können, soll an diesem Tag erarbeitet werden. Fragen und Anliegen der Teilnehmenden sind willkommen.

Termin:	Samstag, 11.11.2023
Zeit:	9:30 Uhr bis 13:00 Uhr (mit kurzer Pause)
Referentin:	Irmela Wiemann
Veranstaltungsort:	Online per Zoom Link nach Eingang der Anmeldung und bei den Selbstzahler*innen der Teilnahmegebühr
Kosten:	57,50 Euro

Anmeldung:

Die Anmeldung kann Online **ab Januar 2023** über folgende Website erfolgen:

www.fortbildungszentrum-berlin.de

Dort finden Sie auch die Überweisungsmöglichkeiten

Teilnahmebedingungen:

Das Seminar ist ausschließlich für Pflege- und Adoptiveltern gedacht. Sie benötigen die entsprechenden technischen Voraussetzungen/ Geräte, um an der Online Veranstaltung über Zoom teilnehmen zu können

Zur Referentin:

Irmela Wiemann Diplompsychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Familientherapeutin, Autorin, Spezialisierung auf fremdplatzierte Kinder sowie Pflege-, Adoptiv- und Herkunftsfamilien, Mutter, Pflegemutter und Großmutter. Über 30 Jahre arbeitete Sie in der Kinder-Jugend-Eltern-Beratung Gallus in Frankfurt am Main. Seit 1978 spezialisiert Sie sich auf Beratung und Therapie von Pflegefamilien, Adoptivfamilien und Herkunftsfamilien. Ihre Seminartätigkeit erstreckte sich von Elternseminare für Pflegeeltern, Adoptiveltern und Herkunftseltern, über Fachseminare für freie und öffentliche Jugendhilfeträger im gesamten deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich und Schweiz). Sie ist Autorin zahlreicher Fachbücher zum Thema Biographiearbeit, Pflegekinder und Adoptivkinder.

<http://www.irmelawiemann.de/>